

Checkliste

Ausbildung

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen für die Beantragung der Aufenthaltserlaubnis ein:

- ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular*
- Nationalpass
- Nachweis über durchgehenden ausreichenden Krankenversicherungsschutz:
 - bei einer gesetzlichen Krankenversicherung: Aktuelle Versicherungsbescheinigung
 - bei einer privaten Krankenversicherung: Bestätigung der Anlage 6 oder 7 durch die Krankenversicherung*
- Finanzierungsnachweis (Bankguthaben in Höhe von 853 Euro pro Monat bzw. monatliches Nettoeinkommen über 744 Euro) oder Vorlage einer Verpflichtungserklärung
- Formular „Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis“, vom Arbeitgeber auszufüllen und zu stempeln (bei erster Antragstellung oder Arbeitgeberwechsel)*
- Ausbildungsvertrag (bei erster Antragstellung)
- aktueller Ausbildungsnachweis (bei Verlängerung)
- Nachweis ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (B1) durch Sprachzertifikat eines zertifizierten Sprachkursanbieters (telc, Goethe Institut, ÖSD), sofern vorhanden
- aktuelles biometrisches Lichtbild (keine Kopien)**

*siehe Vordruck

** Sie können das Lichtbild vor Ort gegen eine Gebühr von 6 Euro an einer Station erfassen. Bitte planen Sie hierfür 15 Minuten vor Ihrem Termin ein.

Hinweise für die Antragsstellung:

Für die Beantragung der Aufenthaltserlaubnis wenden Sie sich bitte die für Ihren Wohnsitz zuständige Ausländerdienststelle der Hamburger Bezirksämter oder an das Hamburg Welcome Center.

Um das zuständige Bezirksamt zu ermitteln, gehen Sie wie folgt vor:

1. Behördenfinder aufrufen: www.hamburg.de/behoerdenfinder
2. Im Feld „Suchbegriff“ den Begriff „Ausländerangelegenheiten“ eingeben und „Suchen“ wählen
3. Meldeadresse in Hamburg eingeben (Straße und Hausnummer)
4. rote „Weiter“-Schaltfläche drücken

Der Behördenfinder zeigt Ihnen nun Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Öffnungszeiten der zuständigen Dienststelle an.

Für die Erledigung Ihres Anliegens im Hamburg Welcome Center vereinbaren Sie bitte einen Termin unter info@welcome.hamburg.de.

Bitte Unterlagen nicht heften oder klammern.

Es können zusätzliche Unterlagen gefordert werden. Für die Beantragung werden Gebühren erhoben. Zahlung nur in bar oder mit EC-Karte. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich.